

Mürzzuschlag/Baden, 10.1.2012

Vorhaben

Welterbe Semmeringbahn. Vision(en) 2029

Projektarbeit mit Schulklassen zur Erarbeitung von
Gestaltungsmöglichkeiten

Projektleitung:

Dr. Günter Dinhobl, TICCIH Austria

Dr. Birgit Haehnel, Südbahn Museum

Die Region um die Semmeringbahn ist seit 1998 in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen worden. Seitdem zählt sie zu jenen Orten, die als weltweit herausragend wahrgenommen werden und auf Grund dessen einen sensiblen und bewussten Umgang mit dem vorhandenen Erbe für die Zukunft der Menschheit erfordern.

TICCIH Austria und das Südbahn Museum Mürzzuschlag starteten im Herbst 2010 eine großangelegte Auseinandersetzung einer Gestaltungsvision *Panorama Welterbe Semmeringbahn*. Neben Projektarbeiten mit Schulklassen der Region zur Erarbeitung von Gestaltungsmöglichkeiten werden wissenschaftliche, landschaftsplanerische und künstlerische Beiträge eine Ideensammlung für die Zukunft der UNESCO-Welterberegion Semmeringbahn bilden. Ziel des Schulprojektes ist es, aus der Perspektive von Schülerinnen und Schülern Zukunftsvisionen für die UNESCO-Welterberegion Semmeringbahn in Hinblick auf das konkrete Jahr 2029 zu entwickeln: denn im Jahr 2029 feiert die Semmeringbahn ihr 175-jähriges Bestehen und außerdem soll zu diesem Zeitpunkt der Semmeringbasistunnel bereits fünf Jahre in Betrieb stehen. Mit den Projektarbeiten der Schulklassen der Region sollen Vorstellungen und Visionen derjenigen, die in Zukunft in der Semmeringregion ihren Arbeits- und Lebensmittelpunkt haben, bewusst thematisiert und berücksichtigt werden. Allgemein gesprochen geht es um die zukünftige Entwicklung der Welterbestätte und eine damit verbundene Bewusstseinsbildung in der Region sowohl über Sinn und Bedeutung des UNESCO-Welterbes als auch über zukünftige Gestaltungsmöglichkeiten.

Die Umsetzung in den Schulen der Region soll auf **zwei Ebenen** erfolgen:

1. **Aufsatzwettbewerb** „Der Semmering und seine Bahn 2029“ im Frühjahr 2012 in Haupt-/Neuen Mittelschulen bzw. Gymnasien der Region (Zielrahmen: max. 11.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
2. **Bilderwettbewerb** „Der Semmering und seine Bahn 2029“ im Frühjahr 2012 in den Volksschulen der Region

Informationsmaterial sowohl bezüglich UNESCO-Welterbe generell als auch hinsichtlich Semmeringbahn stellt die Projektleitung den teilnehmenden Schulen bzw. Schulklassen bereit. Die teilnehmenden Klassen sind eingeladen, zur Vertiefung ihres Wissens das Südbahnmuseum in Mürzzuschlag, das Informationszentrum im Bahnhof Semmering oder den Bahnwanderweg aufzusuchen. Die Projektleitung steht gerne für Beratungen und Informationen, aber auch für Präsentationen und Diskussionsrunden in den Schulen zur Verfügung.

Berücksichtigt werden sollte (entsprechende Informationen werden durch die Projektleitung bereitgestellt, je nach Absprache in Form von Präsentationen mit Diskussion und/oder in Form von Unterlagen in Papierform):

- > Sinn und Geist des UNESCO-Welterbes, um die Region nachhaltig zu erhalten und gestalten (z.B. Bedeutung des UNESCO-Welterbes generell bzw. Geschichte und Bedeutung der Semmeringbahn im speziellen, deklarierte Ziele des Managementplanes der Welterbestätte Semmeringbahn, etc.)
- > Semmering Basistunnel neu (SBTn) ist in Betrieb und dient der politisch geforderten Verlagerung des Güterverkehrs auf die Eisenbahn
- > täglicher Eisenbahnbetrieb auf der Semmeringbahn
- > im Mittelpunkt steht das „Erlebnis Bahn“ (=Welterbe-Kernzone) sowie dessen Wechselwirkung mit der Region, wie beispielsweise mit Landschaft, Erholungsnutzung und Architektur

- > bei der Erarbeitung der Visionen wäre im optimalen Fall die gesamte Strecke Gloggnitz – Mürzzuschlag einzubeziehen (vergleiche Panorama Welterbe Semmeringbahn. Stand der Dinge; Studien-Verlag, Innsbruck 2010; interaktive Präsentation des Panoramas 2010 auch im Südbahn Museum Mürzzuschlag)

Alle Ergebnisse der Projektarbeiten mit Schulklassen der Region werden in einer Publikation zusammengefasst, die ähnlich der 2010 erschienene Publikation „Welterbe Semmeringbahn. Stand der Dinge“ (Studien-Verlag) aufgebaut sein wird. Sie dienen der Region als Ideenlieferant bzw. Vorlage für konkrete Projekte, welche die Region der Welterbestätte Semmeringbahn sowohl für die in der Region lebenden Menschen als auch für Touristen attraktiv machen und somit nachhaltig stärken.

Projektträger des gesamten Vorhabens ist der Verein Freunde der Südbahn / Südbahnmuseum in Mürzzuschlag. In Absprache mit der Projektleitung können Informations-Lehrveranstaltungen auch gerne in den Schulen abgehalten werden, um sowohl Fachinformationen zum Welterbe Semmeringbahn zu vermitteln als auch für Fragen und Diskussionen zum Thema bereit zu stehen.

Die mitwirkenden Klassen sind für einen Eintritt im Südbahn Museum kostenlos eingeladen. In den Räumlichkeiten dieses Museums findet auch die erste öffentliche Präsentation der Ergebnisse statt. Alle Visionen stehen nach Fertigstellung den Gemeinden der Region zur Verfügung.

Kontakt:

Dr. Günter Dinhobl
T 0664-8417071
E guenter.dinhobl@ticcih.at